

## **Werk**

**Titel:** Der Psalter des Königs und Propheten Davids verteutschet von D. Martin Luther...

**Verlag:** Saur

**Ort:** Germanton

**Jahr:** 1746

**Kollektion:** Nordamericana; Autobiographica

**Digitalisiert:** Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen

**Werk Id:** PPN249203510

**PURL:** <http://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?PPN249203510>

**OPAC:** <http://opac.sub.uni-goettingen.de/DB=1/PPN?PPN=249203510>

**LOG Id:** LOG\_0074

**LOG Titel:** Der 71. Psalm

**LOG Typ:** chapter

## **Terms and Conditions**

The Goettingen State and University Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Goettingen State- and University Library.

Each copy of any part of this document must contain these Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept the Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Goettingen State- and University Library.

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

## **Contact**

Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen  
Georg-August-Universität Göttingen  
Platz der Göttinger Sieben 1  
37073 Göttingen  
Germany  
Email: [gdz@sub.uni-goettingen.de](mailto:gdz@sub.uni-goettingen.de)

gehöhnet werden, die mir übelß wünsch-  
 en. \* Ps. 35, 4. Ps. 40, 15.

4. Daß sie müssen wiederum zu schan-  
 den werden, die da über mich schreyen:  
 Da, da.

5. Freuen \* und frölich müssen seyn an  
 dir, die nach dir fragen; und die dein heil  
 lieben, immer sagen: Hochgelobet sey  
 Gott. \* Ps. 35, 27.

6. Ich aber bin elend und arm, Gott,  
 eile zu mir; denn Du bist mein helfer und  
 erretter, mein Gott, verzeuch nicht.

## Der 71 Psalm.

Gebet um errettung.

**HERR**, ich traue auf dich, laß mich  
 nimmermehr zu schanden werden.

2. Errette mich \* durch deine gerechtig-  
 keit, und hilf mir aus; neige deine ohren  
 zu mir, und hilf mir. \* Dan 9, 16.

3. Sey mir \* ein starcker hort, dahin  
 ich immer fliehen möge, der du zug- sagt  
 hast mir zu helfen; denn Du † bist mein  
 fels und meine burg. \* Ps. 61, 4. Ps. 18, 2.

4. Mein Gott, hilf mir aus der hand  
 des gottlosen, aus der hand des unge-  
 rechten und tyrannen.

5. Denn du bist \* meine zuversicht,

HERN HERN, meine hoffnung von meiner jugend an. \* Pf. 46, 2. Pf. 65, 6.

6. Auf dich hab ich mich verlassen von mütterleibe an, Du \* hast mich aus meiner mütterleibe gezogen; mein ruhm ist immer von dir. \* Pf. 22, 10.

7. Ich bin vor vielen wie ein wunder; aber Du bist meine starcke zuversicht.

8. Laß meinen mund deines ruhms und deines preises voll seyn täglich.

9. Verwirf mich nicht in meinem alter; verlaß mich nicht, weil ich schwach werde.

10. Denn meine feinde reden wieder mich, und die \* auf meine seele halten, berathen sich mit einander, \* Pf. 56, 7.

11. Und sprechen: Gott hat ihn verlassen; \* jaget nach, und ergreiffet ihn, denn da ist kein erretter. \* 2 Mos. 15, 9.

12. Gott, sey nicht ferne von mir; mein Gott, Eile mir zu helfen.

13. Schämen müssen sich und umkommen, die meiner seele zuwieder sind; mit schand und hohn müssen sie überschüttet werden, die mein unglück suchen.

14. Ich aber will immer harren, und will immer deines ruhms mehr machen.

15. \* Mein mund soll verkündigen deine

deine gerechtigkeit, täglich dein heil, die ich nicht alle zählen kan. \* Ps. 51, 17.

16. Ich gehe einher in der kraft des Herrn HERRN; ich preise deine gerechtigkeit allein.

17. Gott, du hast mich von jugend auf gelehret; darum \* verkündige ich deine wunder. \* Ps. 77, 12.

18. Auch verlaß mich nicht, Gott, im alter, wenn ich grau werde; bis ich deinen arm verkündige Kindeskindern, und deine kraft allen, die noch kommen sollen.

19. Gott, deine gerechtigkeit ist hoch, der du grosse dinge thust; Gott, \* wer ist dir gleich? \* 2 Mos. 8, 10. c. 15, 11.

20. Denn du lässest mich erfahren viel und grosse angst, und \* machest mich wieder lebendig, und holest mich wieder aus der tieffe der erden heraus. 1 Sam. 2, 6

21. Du \* machest mich sehr groß, und trötest mich wieder. \* Ps. 18, 36

22. So dancke Ich auch dir mit psalmerspiet für deine treue, mein Gott, ich lobsinge dir auf der harfen, du \* heiliger in Israet. \* 3 Mos. 20, 8.

23. Meine lippen und meine seele, die du erlöset hast, sind frölich, und lobsinge get dir.